

59311 Tel. d. Auto-Centrale
Nr. für Taxameter und Privatauto

Pelze Jos. Jungbauer
Gegründet 1880 / Ellenbogengasse 14

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 169.

Dienstag, 18. Juni 1929.

63. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Das Abonnement für das Kurhaus.

Die Zeit ist gekommen, das Abonnement für das Kurhaus zu erneuern. Das Kurhaus, der Mittelpunkt des Gesellschaftslebens und des Kurlebens, wird von den Einwohnern immer gern als Erholungstätte in den Sommermonaten für die Nachmittags- und Abendstunden bevorzugt. Im Vergleich zu den vielen Konzerten und sonstigen Veranstaltungen, bei der Möglichkeit, den Lesesaal mit seinen vielen deutschen und ausländischen Zeitungen zu benutzen, ist der Abonnementspreis niedrig gehalten, dabei kommt die Kurverwaltung den Einwohnern noch besonders entgegen, indem sie den Preis in Vierteljahresraten zu zahlen gestattet. Die Abonnements können im Städtischen Verkehrsamt, Eingang Theaterkolonnade, und an dem Schalter im Kurhaus ab 25. d. M. gelöst werden.

Rheinfahrt.

Die Kurverwaltung hat für Freitag die erste diesjährige Rheinfahrt nach Rüdesheim und Assmannshausen angesetzt.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

In dem Sonderkonzert der Staatskapelle morgen Mittwoch im Grossen Haus kommen unter der Leitung von Joseph Rosenstock zwei Beethoven'sche Werke zur Wiedergabe und zwar das Trielkonzert für Klavier, Violine und Violoncello mit Orchester und die V. Symphonie. Solisten des Trielkonzertes sind Edmund Weyns (Violine), August Eichhorn (Violoncello) und Kurt Havelland (Klavier). Der Konzertflügel Blüthner stammt aus der Niederlage Franz Schellenberg, Kirchgasse 33. Als Neuheit wird das jüngste Werk von Strawinsky, die oratorische Oper „Oedipus rex“ aufgeführt, die im Gegensatz zu den meisten deutschen Theatern nicht szenisch, sondern als Konzertstück dargestellt wird, wie es auch bei der Pariser Uraufführung der Fall war. Als Solisten wirken mit Charlotte Müller und die Herren Hölzlin, Kremer, Nosalewicz, Scherer (Oedipus) und Wagner. Der Vorverkauf hat begonnen. Die Konzert-Stammkarteninhaber erhalten gegen Vorzeigung der

Konzert-Stammkartenquittung eine Ermäßigung in Höhe von 50 Prozent des Kassenpreises.

Als letzte Neuheit der Spielzeit wird im Kleinen Haus das Lustspiel „Arm wie eine Kirchenmaus“, von Ladislaus Fodor vorbereitet, ein ungarisches Unterhaltungsstück, das sich auch in Deutschland als die erfolgreichste unter allen heiteren Neuerscheinungen des Jahres erwiesen hat. Es spielt in einer modernen Grossbank und in einem Pariser Hotel. Die weibliche Hauptrolle wird von Olly Heidenreich, die männliche von Bernhard Herrmann dargestellt der auch die Spielleitung hat. Mit der Erstaufführung dieses Lustspiels, die am Sonntag, den 23. Juni stattfindet, schliesst die diesjährige Spielzeit des Kleinen Hauses.

Dort kauft!
Damenkonfektion
Kleiderschiffe

J. Guttman
WIESBADEN
LANGGASSE 1/3 SCHARFES ECK

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 16 u. 20 Uhr.
(Programme siehe Seite 2.)

Theater: Gr. Haus: 19.30 Uhr: „Turandot“, „Petruschka“.
Kleines Haus: 19.30 Uhr: „Hallo, wir fliegen“.
(Programme siehe Seite 2.)

Ausstellungen: Kunstaussstellung Neues Museum 10—13, und 15—17 Uhr, Sonntags 10—13 Uhr, Montags geschlossen, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taubenstrasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertums-museum. — Naturhistorisches Museum.

Kinos: Filmpalast — Kammer-Lichtspiele — Thalia-theater — Ufa-Palast.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibus-Linie 1 nach Biebrich, Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibus-Linie 1, Drahtseilbahn ab Endstation der Linie 1 v. 10—19.30 Uhr. — Unter d. Eichen Omnibus-Linie 3. — Eisener Hand (Eisenbahnst.) — Burgruine Sonnenberg Omnibus-Linie 2. — Warturm (Bierstadter Höhe, Strassenbahnlinie 7) — Schläferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm, Bahnstat. Chausseehaus), — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—13 und 14—16 Uhr.

Variété: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). All-
abendlich 20.15 Uhr. „Revue „Fest der Nationen““.

Kabarets: Parkkabarett 21 Uhr. — Boccaccio ab 21 Uhr.
Tanz-Tee: Palast-Konditorei im Kochbrunnengarten tägl.
16.30 Uhr. — Hotel Rose täglich 16.30—18 Uhr. —
Parkkabarett täglich 17 Uhr.

Abends wird gefantzt: Boccaccio und Park-Diele jeden
Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag u. Sonntag).
— Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag, Donnerstag,
Samstag, Sonntag). — Taunus-Tanz-Palais (jeden
Abend). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch
Samstag, Sonntag). — Im Hahn täglich ab 21 Uhr.
— Hausball Hotel „Vier Jahreszeiten“ Montags
21.30 Uhr. — Winzerstube „Zum Weinbauer“ (Kranz-
platz) täglich.

Das Wetter: Wolkig, und noch leichte Schauerneigung.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Feuerwerk im Kurgarten — das bedeutet
immer ein „ausverkauftes Haus“. 2000 Menschen
sollen ihm am Samstag zugeschaut haben. Der
luftige Sommerabend gestattete den Aufenthalt im
Freien. Laute Beifallsrufe fanden wieder die prach-
(Fortsetzung Seite 4.)

„Hallo, wir fliegen!“

Schwank von Lekisch und Bernhöft im
Kleinen Haus.

Generalkonsul Paulsen ist ein grosser Mann, er finanziert in seinem Städtchen den Flugplatz, arrangiert die Einweihung mit Kunstflügen der Hedwig Eberle, an denen er teilnehmen wird. Ihm winkt der Lorbeer als Fliegerheld! Er wird fliegen, da hilft kein Bange machen. Da platzt mitten in den Rummel des Vortages Wanda Angostura, die kesse Berliner Asphaltblume, hinein — Herr Paulsen macht ihretwegen ab und zu Abstecher nach Berlin — will 30 Mille von ihm haben oder Krach schlagen. Er schreibt nicht gleich den Scheck aus und muss in der Angst, ob dieses Seitensprunges ertappt zu werden, die Wanda als die Fliegerin Eberle vorstellen. Die richtige Eberle erscheint auch, heillos wird da die Verwirrung. Man kennt sich bald selbst nicht mehr aus, durch alle Türen fliegen die Fliegerinnen rein und raus, in den drolligsten Momenten tauchen sie auf, ohne dass sie sich selbst begegnen oder sich in ihren Rollen stören. Ein richtiger Spuk und toller Wirrwarr! Der arme Paulsen ist halb-tot vor Aufregung. Der Eberle ist auch noch der Verlobte gefolgt, ein salbungsvoller Magnetopath,

der in Paulsen das geeignete Objekt für seine Nervenberuhigungstheorie sieht und mit ihm so lange herumexperimentiert, bis der „Fliegerheld“ zur Bangbux wird und in dem Zukunfts-Schwieger-
sohn den geheimen Stellvertreter für die Luftfahrt findet. Paulsen selbst trinkt Sekt mit der Wanda, während die Menge auf dem Flugplatz ihn bei den kühnen Sturzflügen der Eberle wähnt — gerade auf das Dach seiner Villa stürzt das Flugzeug ab, der Schwiegersohn klettert heraus, zieht dem Schwiegerpapa den Fliegerdress an, und Paulsen wird — Fliegerheld. Übertrieben heftig feiert man ihn, Ehrenbürger soll er werden! Und die Wanda? Und die 30 Mille? Die zahlt für ihn der dicke Brauereibesitzer, der sich mit der falschen Eberle verlobt hat und seine Freiheit ertüchert sich zurückkauft. Das ist schofel von Paulsen, sich so um die 30 Mille zu drücken; wenigstens ist er in der Fliegersache ehrlich, d. h. die Tochter ebnet ihm den Weg, sie hat ins Blatt setzen lassen, dass der ehrenwerte Herr Paulsen, um seinem Schwiegersohn zum Ruhm zu verhelfen, auf den Flug verzichtet und ihn hat mit-fliegen lassen. Generalkonsul Paulsen ist — wir schreiben es zu Anfang — ein grosser Mann!

Das ist nur ein Bruchteil von all dem Witzigen, Komischen und dem tollen Unsinn, der in diese

keck gezimmerten drei Akte hineingeschrieben wurde. Sie wirken von Anfang an durch ein flottes Tempo, durch die Fülle von liebenswürdigem und auch dummen Humor, durch eine famose Situationskomik. Es ist Unsinn, der gut erdacht ist, es ist auch Unsinn, den zum Teil das Leben bringen kann, die Mischung von Wahrheit und Dichtung ist gut geraten. Ode, leere Stellen gibt es nicht, man hört's Lachen und Kichern in einem fort im Publikum. Gute Typen stehen auf der Bühne, für den Schwank prächtig bunt aufgeputzt. Die beiden können wirklich einen Schwank bauen bis zum Schluss.

Man spielte unter Herrn Sellnicks Regie flott, ganz auf Tempo gestellt, es gab kein Abflauen, keine Stockung. Herr Adriano schmiss die Rolle des Konsuls bewundernswert flott und mit allen Humoren, er machte selbst Unbekömmliches bekömmlich; gut unterstützte ihn Frl. Sedina als kesse Wanda. Über Herrn Breitkopfs Trottelhaftigkeit (als Schmachtfetzen) lachte man von Herzen, er stand ganz auf der Höhe seiner komischen Situation. Besonders seien auch erwähnt Herr Lehrmann, Frau Kuhn, Herr Bernhöft und Frau Genzmer. Das Publikum klatschte auf offener Szene und rief die Schwankfirma Lekisch-Bernhöft viele Male heraus. w. m.

Elegante Damenwäsche
Spezialität: Handgenäht nach Mass
Wiesbaden

Emma Kluge
Wäsche-Ausstattung

Bettwäsche, Bielefelder Tischzeuge,
Luxus Tischwäsche, Taschentücher
Kleine Burgstr. 6

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 18. Juni 1929.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Promenadekonzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Rudolf Schöne

Vortragsfolge:

1. Marsch Friedemann
2. Ouverture zur Operette „Irrfahrt ums Glück“ Suppé
3. Potpourri aus der Operette „Das Dreimäderlhaus“ Schubert-Berté
4. Jugenderinnerungen, Lied E. Bach
5. Wein, Weib und Gesang, Walzer Joh. Strauss
6. Liebliche kleine Dingerchen, Marsch Gilbert

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Festmarsch Joh. Strauss
 2. Ouverture zu „Hans Heiling“ H. Marschner
 3. Fackeltanz aus „Der Landfriede“ J. Brüll
 4. Blaue Augen, blauer Himmel, Walzer O. Petras
 5. V. Finale aus „Faust“ Ch. Gounod
 6. Schlesische Lieder für zwei Violinen B. Bilse
 7. Carmen-Fantasie G. Bizet
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten 1.00 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Zar und Zimmermann“ A. Lortzing
 2. Indisches Ballett aus „Lakme“ L. Delibes
 3. Aufblick zu den Sternen, Nocturne G. Blasser
 - Violine-Solo: Konzertmeister R. Bergmann
 - Cello-Solo: Kammermusiker M. Schildbach
 - Harfe-Solo: Kammermusiker A. Hahn
 4. Norwegische Rhapsodie Nr. 3 J. Svendsen
 5. Ouverture im italienischen Stile F. Schubert
 6. Konzert-Walzer A. Durand
 7. Fantasie aus „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Wochenübersicht

- Mittwoch, 19. Juni: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
16 Uhr: Konzert
20 Uhr: Konzert unter Mitwirkung des Schubert-Bundes Wiesbaden
- Donnerstag, 20. Juni: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
17—19 Uhr: Tanz-Tee
16 und 20 Uhr: Konzert

- Freitag, 21. Juni: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: Konzert
- Samstag, 22. Juni: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
16 Uhr: Konzert
20 Uhr: Grosser Illuminations-Abend
- Sonntag, 23. Juni: 11.30 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen
11.30 Uhr: Vokal-Konzert d. Volkschores Bochum und Umgegend im Kurgarten
16 und 20 Uhr: Konzert

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Dienstag, den 18. Juni 1929

166. Vorstellung. 29. Vorstellung. Stammreihe B.

Turandot.

Eine chinesische Fabel nach Gozzi in vier Bildern.
Worte und Musik von Ferruccio Busoni.
Musikalische Leitung: Joseph Rosenstock.
In der Inszenierung von Hans Schüler.

Personen:

- Altoun, Kaiser von China Heinrich Hölzlin
Turandot, seine Tochter Grete Reinhard
Adelma, Turkin, Turandots Sklavin u. Vertraute Lilly Haas
Kalaf, ein türkischer Prinz Martin Kremer
Barak, sein Getreuer Carl Köther
Die Königinmutter von Samarkand, eine Mohrin H. Müller-Rudolph
Truffaldino, Haupt der Eunuchen Heinrich Schorn
Pantalone, Kanzler des Kaisers Franz Biehler
Tartaglia, Minister des Kaisers Fritz Mechler
Eine Vorsängerin Erika Weber
Der Scharfrichter Heinrich Weyrauch
Drei Pagoden Hedi Dähler
Ferner: 8 Doktoren, Hofherren, Hofdamen, Eunuchen, Klage-
weiber, Priester, Sklaven, Sklavinnen.
Zeit: Der Fabel. — Ort: Der äusserste Orient.

Hierauf:

Petruschka.

Burleske Szenen in vier Bildern von Igor Strawinsky.
Musikalische Leitung: Joseph Rosenstock.
Choreographie und Szenerie: Ritta Rokst.

Personen:

- Petruschka Ritta Rokst
Mohr Claire Jourdan
Charlatan Else Mondorf
Ballerina Hedi Dähler
Zwei Strassentänzerinnen Adele Paris
Orgel-Tänzerin Elisabeth Schanz
Chantantänzerin Adele Paris
Zwei Ammen Käthe Pfister
Drehorgelspieler Elfriede Hess
Spieluhrleiter Heinrich Weyrauch
Messeleiter Heinrich Müller
Schutzmann Jacob Lückner
Ein reicher Kaufmann Max Böhme
Teufel Heinrich Schorn
Bärenführer Alfred Wutschel
Ammen, Kutscher, Mägde, Soldaten, Offiziere, Kinder, Volk.
Anfang 19.30 Uhr Ende gegen 21.45 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

- Mittwoch, den 19. Juni,
Symphoniekonzert. Anfang 19.30 Uhr.
- Donnerstag, den 20. Juni, Stammreihe G:
Benvenuto Cellini. Anfang 19.30 Uhr.
- Freitag, den 21. Juni, Stammreihe F:
Der fliegende Holländer. Anfang 19.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Dienstag, den 18. Juni 1929.

162. Vorstellung. 39. Vorstellung. Stammreihe I.

Hallo, wir fliegen!

Schwank in drei Akten von Hermann Lekisch u. Hans Bernhöft.
Spielleitung: Kurt Sellnick.

Personen:

- Max Paulsen Generalkonsul Max Andriano
Therese, seine Frau Marga Kuhn
Betty, beider Tochter Marianne Elman
Robert Ledner Hilmar Manders
Hedwig Eberle, Fliegerin Herta Genzmer
Konrad Wenzel Paul Breitkopf
Wanda Angostura Lilly Sedina
Friedrich Bast, Brauereibesitzer Guido Lehmann
Egon Müller, Hauptmann a. D. Gustav Schwab
Karl Otto, Kriminalkommissar Hans Bernhöft
Wilhelm, Diener bei Paulsen Paul Wiegner
Ein Chauffeur Edmund Kossner
Ort der Handlung: Erster Stock der Villa von Paulsen in
einer kleinen Stadt Mittelddeutschlands.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende gegen 22 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

- Mittwoch, den 19. Juni, bei aufgeh. Stammkarten:
Der Geisterzug. Anfang 19.30 Uhr.
- Donnerstag, den 20. Juni, bei aufgeh. Stammkarten:
Hinterhauslegende. Anfang 19.30 Uhr.
- Freitag, den 21. Juni, Stammreihe V:
Die Marquise von Ormond. Anfang 19.30 Uhr.
- Samstag, den 22. Juni, Stammreihe VI:
Hallo wir fliegen. Anfang 19.30 Uhr.

Auto-Ausflüge

der
Kurverwaltung.

Tag	Ziel der Fahrt	Fahrtpreis Mk.	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Dienstag	Rheingautafahrt, Schlagen- bad, Neudorf, Eltville Besichtigung „M. M.“ Bad Ems, Kemel, Holz- hausen, Nassau, Dausenau, Römerkastell Saalburg.	3.50	10 ⁰⁰	12 ⁴⁵
	Hochtaunus, Bad Homburg, Lenaberg, Mainz, Gonsen- heim, zurück Budenheim	10.00	10 ⁰⁰	19 ⁰⁰
	■ Kloster Eberbach, Schlangenbad, Kiedrich, zurück Rheingau	9.50	14 ⁰⁰	20 ⁰⁰
	■ Rhein- u. Taunusfahrt, Schlangenbad, Häusen v. d. H., Eltville „Burg Crass“	4.00	15 ⁰⁰	15 ⁰⁰
		6.00	15 ⁰⁰	19 ⁰⁰
		5.50	15 ⁰⁰	15 ⁰⁰

- Postautofahrten
Täglich um 10 Uhr vorm. ab Kurhaus, Rückkunft ca. 12.30 Uhr
Die schönsten Punkte „Rund um Wiesbaden“:
Bierstädter Warte, Sonnenberg, Neroberg, Wolkenbruch,
Schloss Freudenberg, Forsthaus Rheinblick, Schierstein,
Biebrich, Wochentags Besichtig. d. Sektkellerei Henckell & Co.
Preis inkl. Führer RM. 3.50 pro Person.
Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“:
Kolonnade-Wilhelmstr., Tel. 28001 und Direktion 28000,
Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 56,
Tel. 25865, sowie bei: Born & Schottenfels, Kaiser-
Friedrich-Platz 3, Tel. 25580 und 25581; Thos. Cook &
Son, Wilhelmstr. 42, Tel. 28921; Hamburg-Amerika-
Linie, Kranzplatz 5, Tel. 25404 und 25405; L. Retten-
mayer, Kaiser-Friedrich-Platz 2, Tel. 27242; J. Schotten-
fels & Co., Theater-Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. 27244

42 Langgasse
Hotel Adler

Seidenhaus

Marchand

Langgasse 42
Hotel Adler

Das führende Seiden-Spezialgeschäft Wiesbadens



Besucht das goldene Mainz

die Stadt Gutenbergs, direkt am Rhein gelegen, in land-
schaftlich herrlicher Lage, mit vielen Sehenswürdigkeiten.

Von Wiesbaden in kürzester Zeit zu erreichen:

ab Kurhaus mit der Elektrischen Strassenbahn . . . 30 Minuten.
mit der Eisenbahn . . . 20 Minuten.

Auskünfte erteilt: Verkehrsbüro Mainz, Bahnhofstrasse 3.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 17. Juni 1929.
* vor dem Namen bedeutet: als Pausant
angemeldet
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

A.

*Adler, B., Hr. Fabr. m. Fr., Haag Rose
Alberts, G., Hr. Dr. med., Berlin
Alexander, H., Hr. m. Fr., London Pension Vollkammer
*Altmann, K., Hr., Berlin Schwarzer Bock
*Ammann, J., Hr. Stud.-Rat, Dresden Central-Hotel
Amsberg, J., Hr., Frankfurt a. M., Neuer Adler
Anders, J., Hr. Oberreg.-Rat Dr., Halle Römerbad
*André, A., Hr., Berlin Neuer Adler
Hotel Nassau

B.

*van der Baan, A., Hr. m. Fr., Okdmzaal Schwarzer Bock
Bachmann, E., Frl., Limbach Pension Hamburger Hof
*Bahr, O., Frl., London Neuer Adler
*Baltus, H., Hr. Dr., Münster Hotel Reichspost-Reichshof
*Bauer, K., Hr., Stockholm Schwarzer Bock
*Baum, L., Hr. m. Fr. u. Begl., Krefeld Quisisana
Baumann, L., Frl., Saarlouis Max Koneberg

*Baumgartner, E., Hr., Basel Palast-Hotel
Baurhenn, L., Fr. Rent., Weilburg (Lahn)
Beckers, W., Hr. Dir. m. Fr., Berlin

Bein, G., Hr., Berlin Kölnischer Hof
v. Belfrag, K., Hr. Dir. m. Fam., Domhotel
v. Belfrag, K., Hr. Dir. m. Fam., Eden-Hotel
*Bender, H., Frl., Köln Central-Hotel
*van den Berg, A., Hr., Amsterdam Rose
*Bergmann, C., Hr. Obering., Berlin Hansa-Hotel

Bergner, A., Hr., Aschaffenburg
Bermann-Hirsch, R., Fr. m. Tocht., Hotel Berg
Berlin Englischer Hof

*Bernstein, L., Fr. m. Sohn, Altenburg Kölnischer Hof
*Bibbel, B., Hr. Ing. m. Fr., Hamburg Hotel Berg
Hotel Nassau

*Bierbrauer, M., Fr., Bröslau Central-Hotel
*Blank, K. J., Hr., Uhm Central-Hotel
*Blanke, W., Hr., Frankfurt a. M., Mönchshof

*Bloom, R., Hr., London Rose
*Blümel, L., Frl. Lehrerin, Marburg Pension Haus Dambachtal
*Blum, W., Hr., Mannheim Würzburger Hof

*Blum, W., Hr., Berlin Hotel Berg
*Blythe, P. W., Hr. Ziviling., London Taunus-Hotel

*Bodewig, J., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
Bücher, K., Hr. m. Fr., Hamburg Hotel zur Traube

*Bogler, W., Hr., Kreuznach Mönchshof
*Bogler, W., Hr., Kreuznach Mönchshof
*Bohn, A., Hr. Fabr. m. Fr., Aachen Hotel Nassau

*Bolte, A., Hr. m. Fam., Oldenburg Zum Kochbrunnen
*Borchert, F., Hr., Remscheid Bellevue
Born, F., Hr. m. Fr., Haag Fürstehof
*Baron Bouscheid, F., Hr., Arnoldsweiler Bellevue

*Brandt, F., Hr. Ing., Kansas Metropole
*Braun, F., Hr. Ing., Essen Central-Hotel
*Braun, R., Hr., Dören Römerbad
*Brecke, H., Hr., Charlottenburg Hotel Nassau

Brinkmeyer, A., Hr. m. Fr., Rinteln Hotel Nassau
Friedländer, H., Frl., Danzig Ritters Hotel
*Friedrich, E., Frl., Koblenz Metropole
*Fritz, K., Hr., Tübingen Central-Hotel
*Fuchs, F., Hr., Berlin Hansa-Hotel
*Fürstehof, H., Hr. Lehrer, Seufenberg Evang. Hospiz II

*Brühne, F., Frl., Schwelm i. W., Neuer Adler
Bruining, C., Frl., Haag Quisisana
*Buehly, Hr. m. Fr., New York Hotel Nassau

*Bühle, R., Hr. m. Fr., Berlin Hotel Happel
Busse, F., Hr. Ober-Regierungsrat Dr. m. Fr., Berlin-Halensee Sanatorium Nerotal
*Burekhardt, A., Frl., Dresden Evang. Hospiz

Burkhardt, O., Hr., Bochum Hotel National
*Bitterfeld, G., Frl., Leeds Hotel Adler
du Buy, C., Hr. m. Fr., Amsterdam Kaiserhof

C.

*Cadissis, G., Hr., Southsea Palast-Hotel
*Cain, D., Hr., Geldern Grüner Wald
*Carmody, V., Hr. m. Fr., Sydney Englischer Hof

Carthaus, D., Fr., Bonn Pariser Hof
*Caspari, G., Fr. Dr. med., Höchst a. M., Pension Haus Dambachtal
*Cayley, R., Hr. Ing., Brüssel Metropole
Centlewski, M., Frl., Bitterfeld, Villa Bristol
*Cheupache, M., Fr., Lägerdorf Rose

*Christmann, C., Hr. m. Fr., Haag Hansa-Hotel
*Citroen, B., Hr. Generalkonsul m. Fr., Amsterdam Hotel Nassau
Cluton, R., Hr., London Schwarzer Bock

*Cnopius-Frowein, Hr. Oberleut. m. Fr., Gümchen Hotel Nassau
*Cohen, L., Hr., Manchester Central-Hotel

D.

*Durst, G., Hr. m. Fr., Alzey Union
*Dein, F., Hr., Stolp Hotel Berg
Deinhardt, K., Hr. Justizrat m. Fr., Aschaffenburg Englischer Hof
*Dicke, F., Hr., Lüdenscheld Metropole
*Dickinson, B., Frl., Peith Rose
*Diamond, L., Hr. m. Fr., Köln Central-Hotel

van Diepen, H., Hr. m. Fam., Groningen Metropole
*Dierich, M., Hr., Neukölln Hotel Berg
*Dieter, K., Hr. m. Fr., Tübingen Central-Hotel

Dieter, H., Hr. Stadtbaurat Dr. m. Fr., Duisburg Weisses Ross
Döring, K., Hr., Lauf Pariser Hof
*Doorich, E., Hr. Architekt m. Fr., Görlitz Evang. Hospiz II

Drescher, W., Hr., Concordia (Argentinien) Sanatorium Dr. Arnold
Drescher, M., Fr., Concordia (Argentinien) Sanatorium Dr. Arnold

*Dresler, A., Hr., Kottbus Neuer Adler
Dreyfuss, J., Hr., Freiburg Grüner Wald
*Drüyen, O., Hr., Krefeld Grüner Wald
*Drüyen, Ch., Fr., Krefeld Grüner Wald
*Durnberg, W., Hr. m. Fr., Rathenow Grüner Wald

*Durs, H., Fr. m. Begl., Montclair Hotel Nassau
*van Dyk, W., Hr. m. Fr., Scheveningen Rose

E.

*Eck, K., Frl., Kumbach Evang. Hospiz II
*Ehrbar, G., Hr., Mannheim Hansa-Hotel
*Eifers, E., Hr. Fabr. m. Fr., Bielefeld Grüner Wald

Eisma, L., Hr. Fabr., Amsterdam Schwarzer Bock
*Eisenthal, M., Hr., St. Louis Palast-Hotel
Eller, E., Fr., Mühlheim Schwarzer Bock
*Ellermann, H., Hr. Dir., Kopenhagen Hotel Nassau

*Elsner, J., Hr., Baden Englischer Hof
*Eltes, R., Hr. Fabr., Krefeld Vier Jahreszeiten
*Elton, V., Fr., Berlin Hotel Nassau

Engels, G., Fr. m. Begl., Remscheid Taunus-Hotel
Erdmann, M., Fr. m. Tocht., Bonn Speranza
*Erlor, M., Frl., Dessau Neuer Adler

*Esch, F., Hr. Fabr., Mannheim Taunus-H.
*Escobar, M., Hr. Dipl.-Ing., Berlin Hotel Adler
*Ester, A., Hr., Uerdingen Hotel Berg

Everett, V., Fr., Corby Pension Violetta

F.

*Fandler, K., Hr., Hamburg Friedrichshof
Filié, E. u. P., 2 Frl., Breslau Pension Künstlerhaus

*Fischer, F., Hr. Fabr., Apolda, Grüner Wald
Fischer, A., Hr. Dr., Prag Pariser Hof
Fischer, H., Hr. Major a. D. m. Fr., Remscheid Quisisana

Flanery, R., Hr. Dr. m. Fr., Chicago Kaiserhof
Fletscher-Moore, L., Frl., London, Quisisana
*Frag, E., Hr. Dr. phil., Mannheim Taunus-Hotel

*Franke, H., Hr. Dr. m. Fr., Berlin Grüner Wald
Frensdorf, C., Hr., Giessen Englischer Hof
*Freund, R., Hr. m. Fr., Hagen Goldenes Kreuz

*Frickhoffer, E., Hr. m. Fr., Schwalbach Rose
Friedländer, H., Frl., Danzig Ritters Hotel
*Friedrich, E., Frl., Koblenz Metropole
*Fritz, K., Hr., Tübingen Central-Hotel
*Fuchs, F., Hr., Berlin Hansa-Hotel
*Fürstehof, H., Hr. Lehrer, Seufenberg Evang. Hospiz II

G.

*Gaa, G., Hr. Fabr. m. Fr., Gera Hotel Nassau
*Gass, E., Frl., St. Gallen Central-Hotel
Gaurer, A., Hr. Lehrer m. Fr., Neunhausen Zum Kochbrunnen

*Geier, W., Hr. Stud. m. Begl., Püfinghausen Hotel Braubach
*Geiger, W., Hr. m. Fr., Bamberg, Union
*Gerbe, Th., Hr. Gutbes. m. Fr., Leipzig Kaiserhof

*Gerhardy, H., Hr. m. Fr., Milwaukee, Rose
*Gerling, E., Frl., Elberfeld, Seerobenstr. 20
*Giebel, N., Hr. Fabr. m. Fam., Haarlem Grüner Wald

*Giesler, H., Hr. m. Fr., Brühl Rose
*Glasborn, J., Hr. Dr. med. m. Fr., Port Said Rose
Glücksman, A., Hr., Frankfurt a. M., Weisses Ross

*Gmeiner, K., Hr. Dr. med., Dresden Taunus-Hotel
*Gnadenthier, R., Hr., Köln, Central-Hotel
*Göbel, A., Fr., Idstein Evang. Hospiz
de Gledener, H., Hr. Stud., Rotterdam Schwarzer Bock

Goetze, M., Fr., Lützen Kölnischer Hof
*Göhm, Th., Hr., Bremen Central-Hotel
Göckelmann, G., Hr. Apotheker m. Fr., Kirchenlamitz Pariser Hof
*Göller, L., Hr. Privatgelehrter, Mannheim Taunus-Hotel

H.

*Haack, Ch., Frl., Berlin Hotel Nassau
Haas, M., Frl., Saarlouis Webergasse 3
*Haas, G., Hr., Essen Neuer Adler

Hagmaler, J., Hr., Karlsruhe Zwei Bücke
*Hahn, R., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M., Rose
*Hahn, E., Fr., Göttingen Hotel Adler
*Hassler, C., Hr., Kronach Rose

*Halame, H., Hr., Berlin Neuer Adler
*Hall, E., Frl., Leeds Hotel Adler
Hamants, G., Frl., Cincinnati Kaiserhof
Hamel, J., Hr. m. Fr., Hiltversum Hotel Kronprinz

*Hartwig, W., Hr. Amtsegerichtsrat, Frankfurt a. M., Hotel Nassau
*Hase, A., Fr., Stettin Primavera
Hasselmann, F., Hr. Rechnungsrat, Düsseldorf Palast-Hotel

*Hassinger, W., Hr., Frankfurt a. M., Central-Hotel
*v. Hatten, H., Hr. Rittm. a. D., Berlin Bahmoral
Haussen, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Biedenkopf Neroberg-Hotel

*Haumann, R., Hr., Dresden Hotel Berg
*Hebermann, M., Frl., Garmisch Central-Hotel
Heiermann, P., Hr. Berg-Assessor, Duisburg-Ruhrort Goldenes Kreuz

*Heil, A., Hr., Kreuznach Hotel Berg
*Heine, H., Hr., Göttingen Hotel Adler
*Heinz, M., Hr., Köln Mönchshof
Helbach, W., Hr. Ing. m. Fr., Waldenburg Kölnischer Hof

Held, J., Hr., Fürth Goldenes Kreuz
Heller, H., Hr. Ing. m. Fr., Kölnischer Hof
Hemmer, M., Frl., Mayen Englischer Hof
*Herbert, W., Hr., Berlin Central-Hotel

*Herbert, A., Frl. Dr. med., Manchester Central-Hotel
*Herbert, P., Hr. m. Fam., Gr. Steinheim Zur Stadt Biebrich
*Herrich, O., Hr., Köln Central-Hotel

*Hermessen, F., Hr. m. Fr., Soest Grüner Wald
*Hertrich, H., Hr., Pforzheim, Central-Hotel
Hertjes, A., Frl., Amsterdam Kronprinz

*Heymach, M., Frl., Rüdesheim Metropole
Heymann, W., Hr. m. Fr., Bächenburg Hotel Kronprinz
*Hicks, E., Frl., Peith Rose
Hicks, N., Frl., Peith Rose

*Hirsch, M., Fr., Halle Hotel Hamburger Hof
*Hitzinger, E., Hr. Architekt m. Fr., Baden-Baden Metropole
*Hochstrasser, H., Hr., Basel Palast-Hotel

*Hoeber, P., Hr. Oberstaatsanwalt i. R., Han. Münden Central-Hotel
*v. Hoermann, J., Hr. Industr. Dr., Hannover Hotel Nassau

*Hoffmann, B., Hr., Köln Grüner Wald
*Hofmann, A., Frl., Stockholm Schwarzer Bock
*Hoistra, A., Fr., Berlin Quisisana

*Höhne, E., Hr. m. Fr., Fritzhof Rheinischer Hof
*Hohlfeld, F., Hr., Berlin Hotel Berg
*Hörmann, A., Hr., Waldau Friedrichstr. 31

*Holland, K., Hr. Ing., Meissen Z. Falken
*Holzmatt, G., Hr. m. Fr., Nürnberg Union
Hostmann, G., Hr. Fabr., Celle Schwarzer Bock

Howell-Erben, E., Fr., Philadelphia Schwarzer Bock
*Höxter, S., Hr., Homburg Englischer Hof
*Hoynck, H., Fr., Ohligs Hotel Nassau

*Hübner, G., Hr. Dir., Berlin Metropole
*Hügge, L., Hr., Wertheim Hotel Vogel
*Hünse, R., Hr., Haarlem Hotel Berg

J.

Jacob, G., Frl. Dr. med., Heidelberg Weisses Ross
Jacob, J., Hr. Sanitätsrat Dr. med. m. Begl., Weisses Ross
Jacob, J., Hr. San.-Rat Dr. med. m. Tocht., Kiel Neroberg-Hotel

*Jacobi, H., Hr., Stettin Hotel Berg
Jacobi, H., Fr. Dr., Frankf.-Griesheim Hotel Kranz
*Jäger, H., Frl., Baarn Metropole

Jansen, J., Hr. Oberinsp. m. Fr., Nürnberg Goldenes Kreuz
Jensen, R., Hr., Hamburg Fürstehof
John, J., Hr. m. Fr., Jena Hotel Silvana
*Johnson, J., Fr. m. Tocht., Billingham Kaiserhof

*Johst, C., Fr. m. Tocht., Köln Grüner Wald
*Jolles, S., Hr. Rechtsanw. Dr., Berlin Hotel Nizza
*Jones, T., Hr. Ing. m. Fr., Hellowood Quisisana

Joseph, D., Hr. m. Fr., London Rose
*Joseph, C., Hr. m. Fr., Berlin Englischer Hof
*Joseph, M., Hr., Berlin Englischer Hof

*Jüdel, E., Frl., Berlin Hotel Nassau
*Juhlborn, E. u. E., 2 Frl., Rochester Friedrichstr. 31

K.

Kahle, E., Hr. Dr. m. Fr., Zerbst Neubauerstr. 10
*Kahn, S., Hr., Basel Palast-Hotel
*Kahn, J., Hr., Berlin Schwarzer Bock
*Kampschulte, H., Hr. Dipl.-Ing., Essen Schwarzer Bock

*Kanvermann, M., Fr. m. Tocht., Langendreien Rose
el Kertel, W., Hr. Dr., Baruch Römerbad
Kenble, K., Hr. m. Fam., Haselena Quisisana

Kersten, E., Frl., Charlottenburg Kölnischer Hof
*Kirchberger, A., Hr. Bankier, Ems Rose
Kitting, H., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M. Park-Hotel

*Klaube, E., Fr., Charlottenburg Goldenes Kreuz
*Klempner, H., Hr., Berlin Hotel Adler
Kloth, H., Hr. Reg.-Baumeister m. Fr., Köln Schwarzer Bock

*Kueper, Cl., Fr., Kohlshof Schwarzer Bock
*Küllisch, M., Frl., Frankfurt Metropole
Königshofen, M., Hr., Neuss Weisses Ross
Körner, P., Frl., Berlin Kölnischer Hof

*Kohmann, W., Hr. m. Fr., Köln, Metropole
*Kohn, M., Hr., Berlin Taunus-Hotel
*Kokuschky, A., Hr. m. Fr., Dresden Kölnischer Hof

Korthaus, G., Hr. m. Fr., Nürnberg Goldenes Kreuz
Korte, H., Hr. Dir. m. Fr., Amsterdam Palast-Hotel

*Krahe, K. u. E., 2 Frl., Kassel, Metropole
*Krakowka, A., Hr., Waldenburg Central-Hotel
Kreil, H., Frl., Limbach Pension Hamburger Hof

*Krempel, J., Hr., Berlin Hotel Berg
Kreutzer, K., Hr., Lünen b. Dortmund Zur Stadt Biebrich
*Krohn, G., Hr., Wandsbek Hotel Berg

Krug, E., Hr. Fabr. m. Fr., Mannheim Kaiserhof
*Küppers, H., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
*Kulsh, J., Hr., Berlin Hotel Berg

*Kuhlmann, W., Hr. Dir., Dessau Grüner Wald
Kuhn, K., Hr. Stud., Frankfurt, Eden-Hotel
*Kumbelt, A., Fr. m. Tocht., Naumburg Central-Hotel

*Kunz, Fr. Dr., Weyerbusch Hotel Berg
Kurz, Chr., Fr., Höchst Zwei Bücke
*Kuttner, L., Frl., Dreieichenhain, Metropole

L.

*Lamont, St., Fr., New York, Grüner Wald
Landers, M., Fr., Oberhausen Domhotel
*Lang, R., Hr., Solingen Grüner Wald

*Lange, H., Hr., Eindhoven Bellevue
*de Lange, H., Hr. m. Fr., Territet Rose
Langhden, A., Schüler, Bournemouth Adelheidsstr. 68 II

*Langkop, O., Hr. Ing., Hamburg Hotel Dahlheim
*Lanson, H., Hr., Reims Hotel Nassau
*Larstett, A., Frl., Frankfurt a. M., Zum Posthorn

Ledebrink, L., Fr., Barmen, Kölnischer Hof
Leger, S., Frl., Münster Goldenes Kreuz
Lehr, W., Hr. m. Fr., Haag, Wilhelmstr. 3/5

*Leipziger, F., Hr., Berlin Hotel Nassau
*Lenke, P., Hr. m. Fr., Köln, Hotel Nassau
*Lenz, A., Hr. m. Fam., Sanangel Hotel Adler

*Lettow, M., Hr., Berlin Hotel Reichspost-Reichshof
Leven, A., Hr., Köln Domhotel
*Leverkus, A.H., Hr., Köln Kaiserhof

*Leverkus, Arth., Hr. Köln Kaiserhof
*v. Leverkus, C., Hr., Köln Hotel Nassau
*Lerore, S., Hr. m. Fam., New York Hotel Nassau

*Levy, J., Hr., Berlin Metropole
Leweeuz, E., Frl., Bochum Hotel National
*Lewin, A., Hr. Dr. phil., Hopptädten Hotel Nassau

*Lewis, F., Frl., New York Hotel Nassau
*Leymann, G., Fr., Essen Hotel Dahlheim
Liebold, E., Fr., Dresden Hotel Kranz

*Liebold, H., Hr., Mannheim Römerbad
*Liss, K., Hr. Rittergutspächter Dr., Behrenwalde Hotel Regina
*Liffenfeld, S., Hr., Helmstedt Schwarzer Bock

*Lindauer, A., Hr., München Hotel Berg
*Lindecker, C., Hr., Baden Englischer Hof
*Lindemann, H., Frl., Mühlheim-Ruhr Evang. Hospiz

*Lion, A., Hr., Berlin Grüner Wald
*Loeffler, H., Hr. m. Fr., New York Rose
Loesch, L., Fr., Greifswald Kapellenstr. 5
*Loewenberg, E., Hr., München Fürstehof

*Löhe, W., Hr. Hennef Grüner Wald

Beckhardt, Kaufmann & Co.
Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse Telefon 28777 und 28778



Führendes Haus für
Leinen * Ausstattungen * Wäsche.

Löbe, E. Fr., Hennes Goldener Brunnen
 *Lomey, J., Hr., Rotterdam Hotel Adler
 Lorenz, E., Hr., Ing., Duisburg Domhotel

Lörtscher, O., Hr. Insp. Pfarrer, Bern
 Goldenes Kreuz
 Loy, H., Fr. m. Begl., Plato
 Elsasser Platz 5p.
 Ludekug, O., Fr., Cincinnati Kaiserhof
 Ludwig, P., Hr., Leipzig Domhotel
 *Lustig, G., Hr. Dr. med. m. Fr., Breslau
 Evang. Hospiz

M.

*Maag, O., Hr., Berlin Central-Hotel
 *Macbray, J., Hr. Journalist m. Fr., Nizza
 Hotel Nassau
 *Malige, W., Hr. m. Fr., Steglitz
 Schwarzer Bock
 Manasse, M., Hr., Stuttgart Grüner Wald
 Mann, P., Hr., Dresden Domhotel
 *Marti, E., Hr., Basel Rheinischer Hof
 *Marx, J., Hr. m. Fr., Bottrop
 Grüner Wald

*Matthis, G., Hr., Hannover Zur Stadt Biebrich
 *Matzak, F., Hr. m. Fr., Gelsenkirchen
 Hotel Silvana
 *Maurits, A., Hr. Architekt, Eindhoven
 Hotel Nizza
 *Mayer, K., Hr., Ulm Grüner Wald
 *Mayer, K., Hr., Köln Grüner Wald
 *Mayer-Sommer, A., Hr., Zürich
 Weisses Ross
 Mayer, Th., Hr. Apotheker, Aschaffenburg
 Englischer Hof
 *Mays, D. Fr., Henne Grüner Wald
 *Mecklenburg, H., Hr. m. Fr., Altona
 Grüner Wald
 Meier, F., Fr., Hamburg Weisses Ross
 Meinel, C., Hr. m. Fr., Schönebeck
 Kölscher Hof
 Mergan-Aledullah, H., Hr. Gutsbes., Basrah
 Römerbad

Meischner, R., Hr., Chemnitz Römerbad
 *Mergel, P., Hr., Simmern Hotel Adler
 *Meyer, A., Hr. Ing. m. Fr., Chemnitz
 Goldener Brunnen
 *Meyer, A., Hr., Basel Englischer Hof
 *Meyer, F., Hr. m. Fr., Hamburg
 Metropole
 *Meyer, R., Hr., Colmar Palast-Hotel
 *Michael, L., Fr., Eilenburg Englischer Hof
 *Michel, W., Hr., Zürich Palast-Hotel
 *Michel, E., Fr., Wetzlar Hotel Happel
 *Milgins, P., Hr. m. Fr., Mülheim-Ruhr
 Evang. Hospiz
 Möbius, O., Hr. m. Fr., Dresden
 Kölscher Hof
 Moolenburgh, A., Hr. Dr. m. Fam., Bussum
 Rose
 *Mook, P., Hr., Hilversum Palast-Hotel
 (Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

Wir sind Spezialisten für Augen-
 gläser, die — bei mäßigen Preisen —
 Ihnen bestes Sehen ermöglichen.
 Zeiss-Punktal-Niederlage

Optiker Höhn

Spez.-Institut
 für wissenschaftl. richtige Augengläser
 5 Langgasse 5 Tel. 246 43
 Besonders günstiges Angebot in
 Prismenfeldstechern von RM. 45.— an.

GRAND-HOTEL

200 Betten

Berner Oberland Schweiz 1400 m

5 Tennisplätze — Schwimmbad — Eigenes Orchester — Rühmlichst bekannte Küche — Fließendes Wasser in allen Zimmern — 50 Privatappartements
 Zentral-Heizung — Garage — Sport und Unterhaltungen sind gut organisiert — Pensionspreise ab Fr. 14.— pro Tag.

ADELBODEN

Erstklassiger Sommer- und Winterkurort



Hotel Procasky Bad i. H. Erstkl. Verpflegung,
 herrl. Fernsicht, mäss. Preise.

Pension Allantia am Kurpark

Bodenstedtstrasse 5

Vornehme Fremdenpension mit schönen grossen
 luftigen Zimmern und fliess. Wasser — Bad
 in jeder Etage — Zentralheizung. Gute Ver-
 pflegung, nach Wunsch jede Diät. Pension von
 Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze Jahr geöffnet.
 Fernruf 289 65 Inhaberin: H. Risse.

+ Hühneraugen etc. +

werden schmerzlos, rasch u. sicher nur durch
 Fachoperateur Hans Dähler beseitigt.
 Staatl. g. Krpfl. u. Heilgehilfe
 Alte Kolonnade 45 am Kurhaus
 NB. Behandlung in allen Kreisen, im Jahre 1911
 Dankschr. a. d. Kaiserl. Fam. Schloß Wiesbaden

Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet:
 von 10—13 Uhr und 15—17 Uhr.

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:

Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittag. An den
 übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis
 14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten
 2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass.
 Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen
 ausser Sonntag nachmittag geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

Masseuse
 W. Ossenkopp
 Kapellenstr. 5 I. Etage
 Telefon 203 19

Fußpflege
 moderne Einrichtung
 ohne Messer
 Rudolf Gartner
 Spezialist f. Fußpflege
 Taunusstr. 37, I. Stock
 Telefon 274 29

Jeder Fremde liest das
 Bade-Blatt

Das sagt Ihnen der Arzt:

Der Verlauf einer Badekur zerfällt
 in vier Abschnitte.

Den 1. Abschnitt (1.—5. Tag) bildet
 der Zustand anfänglicher Erschlaffung.

Das 2. Stadium (6.—12. Tag) bildet
 die erste vermeintliche Besserung.

Im 3. Stadium (13.—22. Tag) macht
 sich die Reaktion der Kur bemerkbar.

Erst der 4. Abschnitt der Kur bringt
 die zunehmende Besserung und Heilung.

Daher keine zu kurzen Badekuren!

Am Freitag, den 21. Juni 1929

Rheinfahrt
der Kurverwaltung

mit

Dampfbote der Köln-Düsseldorfer

Dampfschiffahrtsgesellschaft nach

Rüdesheim und Assmannshausen

10 Uhr Abfahrt vom Kurhaus in städt.
 Autobussen nach Wiesbaden-Biebrich
 (Rheinufer.)
 10.50 Uhr Schnelldampfer nach Rüdesheim
 Ankunft in Rüdesheim 11.52 Uhr
 Bergfahrt mit der Zahnradbahn zum
 Nationaldenkmal
 13.30 Uhr Gemeinschaftliches Mittagessen
 auf dem Jagdschloß Niederwald
 (Tafelmusik)
 15.30 Uhr Autofahrt nach Assmannshausen.
 16.00 Uhr Kaffee in der Krone (Konzert)
 (Besichtigung des Rheinstroms)
 19.05 Uhr Rückfahrt ab Assmannshausen.
 19.30 Uhr Bingen, 19.43 Uhr Rüdesheim.
 21.45 Uhr Ankunft in Wiesbaden-Biebrich,
 ca. 22.00 Uhr Ankunft in Wiesbaden.

Preis einschliesslich Auto-Hin- und Rückfahrt,
 Schiffahrt, Mittagessen auf dem Jagdschloß,
 Kaffee in der Krone, Mk. 10.50. Kartenlösung
 bis spätestens Donnerstag 20. Juni mittags
 12 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses.
 Später gelöste Karten kosten Mk. 12.—.
 (Nur bei genügender Beteiligung.)

U. O. B. B.

Treffpunkt jeden 2. und 4. Monatsdienstag
 20.30 Uhr, im Hotel Metropole.
 Näh.: Telefon 268 75 oder 273 61.

vollen Raketen-Sträusse, das Bombardement auf
 die Festung, der Seiltänzer über dem Weiber, der
 schimmernde Niagara-Fall und die feurigen pfeifenden
 Kometen, die blitzschnell ihre schnurgerade Bahn
 über dem Wasser zogen. Man dankte mit starkem
 Applaus für den märchenhaften Feuerzauber, dem
 das farbenprächige Schauspiel der Leuchtfantänen
 den reizvollsten Abschluss gab.

Wiesbaden als Tagungsort. Der Gewerk-
 schaftsbund der Angestellten (GDA.) hatte eine
 Reichstagung seiner Reichsfachgruppe Bankange-
 stellten für den 15. und 16. Juni nach Wiesbaden
 einberufen. Aus allen Gauen des Reiches war die
 Tagung zahlreich besucht. Zu Ehren der Gäste
 veranstaltete die Ortsgruppe des GDA. am 15. Juni
 abends im Taunushotel einen äusserst harmonisch
 verlaufenen Begrüssungsabend. In einer kernigen
 Begrüssungsansprache hiess der Wiesbadener Orts-
 gruppenvorsitzende Herr Schwalbach die auswärti-
 gen Teilnehmer willkommen. Der Ehrenamts-
 vorsitzende der Reichsfachgruppe, der Aufsichtsrat
 Herr Pohl-Breslau, betonte in seiner Erwiderung,
 dass man deshalb gerne nach Wiesbaden gekommen
 sei, um einmal eine der schönsten Städte des
 deutschen Landes zu besuchen. (fc.)

Der Rosentag der Wiesbadener Nothilfe hat,
 wie wir hören, auch finanziell einen recht erfreu-
 lichen Erfolg gehabt. Unter Berücksichtigung,
 dass die zum Verkauf gebrachten Blumen von
 Kleinrentnerinnen angefertigt wurden und diesen
 dafür rund RM. 1500.— Arbeitsverdienst zugute
 gekommen ist, kann mit einem Gewinn von
 RM. 8000.— gerechnet werden.

Das Buch für unterwegs.

Das neue Kirchheissbuch, Ergänzung und Er-
 weiterung des Buches „Weltumsegelung“ (von

Kapitän Kirchheiss) mit vielen Bildern in Kupfer-
 tiefdruck, 232 Seiten. Preis 5 RM. — Das Buch ver-
 vollständigt in vieler Beziehung das Buch „Welt-
 umsegelung“, sowohl in bezug auf die Bilder, als
 auch ganz besonders im Text. Es wird uns ein voll-
 ständiges Bild geboten, wie der Kapitän durch den
 Weltkrieg die nötigen Erfahrungen macht, auf
 einem kleinen Fahrzeug die grossen Meere trotz
 aller Gefahren zu durchmessen. Äusserst lebens-
 würdig und humorvoll plaudert er des weiteren von

Genussreiche Stunden bietet Ihnen z. Zt. der bek. ungar.

Zigeunerprimas

Kálmán Sárközi

im Konzert-Café

Maldaner

Marktstrasse 34

seinem Schicksal nach dem Weltkriege, wie er als
 Tabakhändler sich den nötigen Unterhalt verdienen
 muss und wie er ganz zufällig auf einer notwendigen
 Badekur in Wildungen zum Reden gezwungen und
 gewissermaßen zum Redner ausgebildet wird. Des
 weiteren gibt er einen Durchschnitt über seine Welt-
 umsegelung in dem Kapitel: „Nach meiner Welt-
 umsegelung“. Mit ihm haben sich Seeleute von
 anerkannter Maßgeblichkeit und bedeutende

Schriftsteller in dem Buche vereinigt, um zum Teil
 über den kühnen Weltumsegler selbst, wie auch
 über die von ihm in aller Welt berührten an-
 mutigsten Punkte Näheres zu berichten. Sie alle
 weben um den Kapitän Kirchheiss ein freundliches
 Bild, fügen manchen Charakterzug als neues und
 unvergänglichliches Blatt in den Lorbeerkränzen des
 Gefeierten. Hochinteressant dürfte auch ein
 längeres Kapitel, betitelt „Hinter den Kulissen der
 Weltumsegelung“ sein, in welchem über die Vor-
 bereitungen zur Weltumsegelung mancherlei
 Wissenswertes und Unbekanntes sozusagen aus der
 Schule geplaudert wird. So erhält in diesem Buche
 das Charakterbild des Kapitäns eine wohltuende
 Abrundung. Alles im allem ein Buch, wie der
 Untertitel sagt, von Mut und deutscher Art, für
 jedermann hochinteressant zu lesen.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

Bewährte neue Bücher. Das Preisausschreiben
 der Deutschen Dichter-Gedächtnisstiftung, bei dem
 die neueren Werke zu nennen waren, die die Ein-
 sender für wert hielten, dem Gedächtnis des Volkes
 erhalten zu bleiben, brachte 296 Antworten mit
 936 Buchtiteln. Weit aus am öftesten kam Hans
 Grimms „Volk ohne Raum“ vor, das 88 Einsender
 anführten. Dann folgten Remarques „Im Westen
 nichts Neues“, das 31mal, Alfred Neumanns „Der
 Teufel“ und Wassermanns „Der Fall Maurizius“,
 die 23mal genannt wurden. Arnold Zweigs „Der
 Streit um den Sergeanten Grischa“ und Kalben-
 heyers „Paracelsus“ bekamen 21, Carossas „Ver-
 wandlungen einer Jugend“ und Friedrich Grieses
 „Winter“ 19, Ludwig Renns „Krieg“ und Rudolf
 G. Bindings „Erlebtes Leben“ 16 Stimmen. Die
 Entscheidung des Preisrichterkollegiums steht noch
 aus.